

Container der Mobilität

Projekt „Selbsthilfe Fahrradwerkstatt“ in Biebesheim gestartet



Mit einem großen Fest wurde die Eröffnung der neuen Radwerkstatt in der Falltorstraße 10 vom Verein Biebesheim hilft gefeiert. haza-foto

Biebesheim (red.) - Der Verein Biebesheim hilft hat es sich zur Aufgabe gemacht, die Integration der in Biebesheim lebenden Geflüchteten zu erleichtern. Nach dem Motto „vom Flüchtling zum Mitbürger“ bietet der Verein neben Deutschkursen, einem Begegnungscafé und der Arbeitsgruppe Patenschaften jetzt auch die Möglichkeit einer Fahrradwerkstatt in der Falltorstraße 10 an, die immer samstags von 12 bis 17 Uhr ge-

öffnet hat. Dort fallen folgende Aufgaben an: Entgegennahme von Fahrradspenden, Anleiten bei der Reparatur und dabei unterstützen, helfen, Werkzeuge bereitstellen, alte Fahrräder ausschlachten sowie Werkstatt aufräumen und sauberhalten. Eine Spende von „Aktion Mensch“ in Höhe von 4100 Euro hat es erst ermöglicht, die Container fachgerecht mit Werkbank, Werkzeug und Material auszustatten. Zielgruppe

der Nutzer sollen vor allem Geflüchtete aus Biebesheim und hilfsbedürftige Biebesheimer Bürger sein. Häufig stehe keine adäquate Möglichkeit zur Reparatur ihrer Fahrräder zur Verfügung und die Reparatur im Fachhandel bleibe aus finanziellen Gründen verwehrt, sagt Biebesheim hilft.

Mobilität ist ein großes Thema und mit dem Fahrrad können die Wege besser und schneller zurückgelegt werden (Jobcenter,

Gemeinde, Ärzte, Einkauf und mehr). Die Fahrradwerkstatt ist auf Spenden angewiesen. Neben finanziellen Spenden, die dem Verein zufließen, ergänzen und sichern das Fundbüro Biebesheim sowie Spenden von Fahrradeinzelhändlern und Privatpersonen den Bestand an gebrauchten Fahrrädern und Ersatzteilen. Ein Verantwortlicher Ehrenamtlicher aus dem Verein Biebesheim hilft wird die Fahrradwerkstatt koordinieren.